

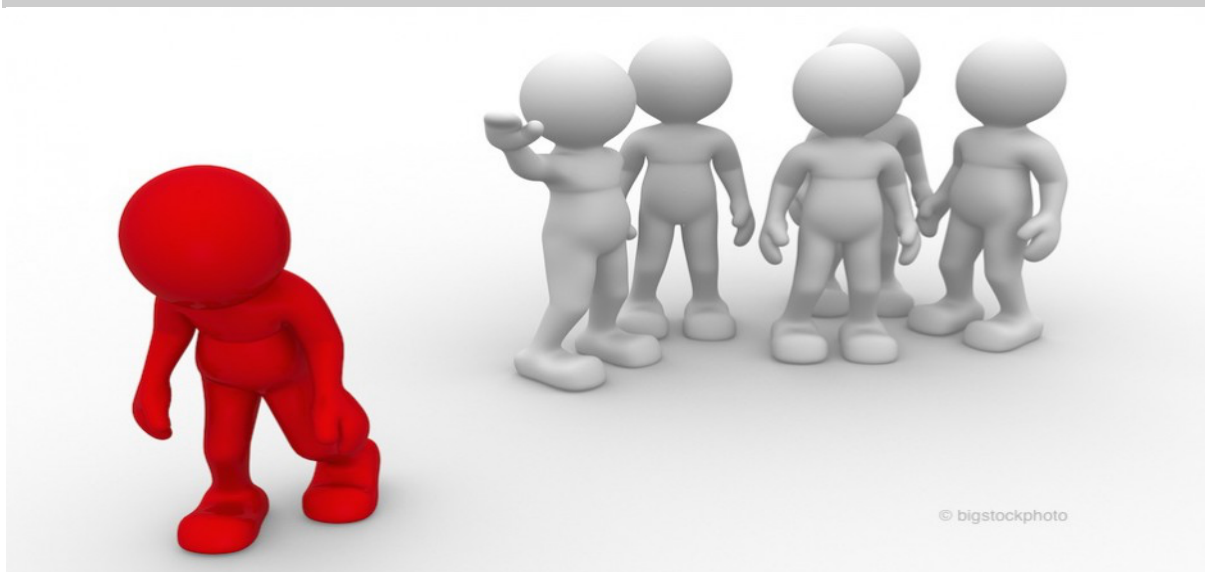
Einladung zur Austauschszitzung Migration zum Thema:

Diskriminierung? – Sind wir vorbereitet? – Braucht es Schutz?

Diskussionen und Information zu Angeboten in Bern, Vergleich mit anderen Kantonen und Ideen aus dem Ausland

7. Mai 2018, 13.30 bis 17.00

in der Aula der Technischen Fachschule Bern, Lorrainestrasse 3, 3013 Bern



Die Austauschszitzung: Die Austauschszitzung Migration ist eine Plattform für den fachlichen Austausch und die Vernetzung zwischen Personen, Behörden und Organisationen aus den Regionen Bern, Burgdorf und Langenthal, die im Migrations- und Integrationsbereich tätig sind. Sie wird gemeinsam organisiert vom Kompetenzzentrum Integration der Stadt Bern und der Informationsstelle für Ausländerinnen- und Ausländerfragen isa.

Fragestellung und Zielsetzung: Der Diskriminierungsschutz gehört zwar zu den vom Staatssekretariat für Migration in seinen Konzepten zur Integrationsförderung explizit genannten Themenbereichen - die kantonalen Integrationsprogramme KIP messen ihm jedoch einen vergleichsweise geringen Stellenwert bei. So stellt der Kanton Bern 2018 nur ? Stellenprozente der im Integrationsbereich aufgewendeten Summen für (Rechts-)Beratung in solchen Fällen bereit. Welche Haltung steckt hinter dieser Priorisierung? Genügt das auf diese Weise bereitgestellte Angebot? Um was für Fälle geht es beim Diskriminierungsschutz überhaupt? Wie gehen andere Kantone vor? Was macht man in Deutschland in diesem Bereich? Zu diesen Fragen möchten wir eine Diskussion lancieren und allfällige Lücken aufzeigen.

Programm	
13.30h-13.40h	Begrüssung und kurze Einführung ins Thema , F. Chukwunyere, Co-Geschäftsleiterin isa
13.40h - 14.10h	Fallstudien: Drei Diskriminierungsfälle aus der Praxis
14.10h -15h	Workshops zu den 3 Fällen: „Welche Interventionsmassnahmen bestehen momentan im Kanton Bern ?“, Leitung: Andi Geu (NCBI), Giorgio Andreoli (gggfon), Fabienne Zanol (Rechtsberatungsstelle für Menschen in Not), Francesca Chukwunyere und Tom Morgenegg (Co-Leitung isa)
15h -15.30h	Pause , Marktstände wo sich gggfon, Alliance gegen Racial Profiling, Rechtsberatungsstelle für Menschen in Not, Projekt Dialog (?), Ombudsstelle Stadt Bern, NCBI vorstellen
15.30h-15.50h	Judith Jordáky von TiK, Kompetenzzentrum für interkulturelle Konflikte stellt die Umsetzung des Diskriminierungsschutzes im Kanton Zürich vor
15.55h - 16.15h	F.Chukwunyere berichtet über die " Landesstelle für Gleichbehandlung - gegen Diskriminierung " in Berlin
16.15h - 16.30h	Beantwortung von Fragen aus dem Plenum
16.30h - 16.45h	Gesprächsgruppen zu den Fragen: "Was nehme ich mit aus der Tagung?", "Welches Fazit ziehen wir in Bezug auf den Diskriminierungsschutz im Kanton Bern?", "Gibt es Vorschläge, welche man weiterverfolgen sollte?" "Wenn ja, durch wen soll/muss dies geschehen?"
16.45h - 17.00h	Zusammentragen der Resultate aus den Gesprächsgruppen. Abschliessende Zusammenfassung , Francesca Chukwunyere, Co-Geschäftsleiterin isa

Das Zielpublikum: Die Veranstaltung richtet sich an MigrantInnen und an Personen, die sich beruflich oder ehrenamtlich mit der Integration von Migrantinnen und Migranten befassen. Weitere Interessierte sind herzlich willkommen. Angesprochen sind Personen aus der Region Bern/Burgdorf/Langenthal.

Anmeldung: Die Teilnahme ist kostenlos, die Platzzahl ist beschränkt. Wir bitten um Anmeldung per Mail an austauschsitzung@isabern.ch bis 30. April 2017. Folgende Angaben brauchen wir von Ihnen: Name, evtl. durch Sie vertretene Institution/Verein, Postadresse, E-Mail-Adresse.